

Sparkassenstiftung: Schnell bewerben

Vereine und Initiativen sind wieder gefragt

RHEIN-PFALZ-KREIS. Nach den Kommunalwahlen vom Mai 2019 wurden die Gremien der Sportstiftung und der Kulturstiftung der ehemaligen Kreissparkasse Rhein-Pfalz neu gewählt. Das hat die Sparkasse Vorderpfalz, in der die Kreissparkasse nach der Fusion aufgegangen ist, mitgeteilt. Zugleich weist sie darauf hin, dass sich Vereine, Initiativen und Personen aus dem Kreis um Förderung bewerben können.

Wie die Sparkasse Vorderpfalz in einer Presseinformation mitteilt, sind die Sparkassenstiftungen zwei von fünf selbstständigen Stiftungen des Instituts mit Sitz in Ludwigshafen. Sie unterstützen laut Mitteilung Kultur- und Sportprojekte im Rhein-Pfalz-Kreis, und fördern das Gemeinwohl.

Die neu gewählten Gremien der Kulturstiftung der ehemaligen Kreissparkasse Rhein-Pfalz setzen sich wie folgt zusammen: Kuratorium: Clemens Körner (Vorsitzender), Thomas

Traue (Stellvertreter), Michael Reith, Brigitte Bohrer, André Schlosser, Manfred Gräf, Irmgard Ball, Dieter Rieger, Maurice Kuhn, Thomas Angel und Elias Weinacht. Vorstand: Oliver Kolb, Thomas Bull und Konrad Reichert.

Dem Kuratorium der Sportstiftung der ehemaligen Kreissparkasse gehören an: Clemens Körner (Vorsitzender), Thomas Traue (Stellvertreter), Ilona Volk, Hans-Dieter Schneider, Alfons Wiebelskircher, Volker Knörr, Harald Löffler, Klaus Lenz, Dieter Rieger, Maurice Kuhn sowie Erwin Fischer. Vorstand: Ulli Sauer, Olaf Maurus, Konrad Reichert

Alle Vereine, Initiativen und Personen aus dem Rhein-Pfalz-Kreis können ihre Förderanfragen auf der Homepage der Sparkasse (www.sparkasse-vorderpfalz.de/stiftungen) direkt stellen. Das Kuratorium entscheidet in seiner nächsten Sitzung, welche Projekte zum Zug kommen werden. |rhp/ell

Escape Rooms für draußen

Betreiberin des Speyerer Stadträtsel-Spiels „City & Quest“ baut Angebot aus – Trier neu dabei

VON ANNA WARCZOK

SPEYER. Rätselraten und Städtetour – das ist die Mischung, aus der das Spiel „City & Quest“ besteht. Entwickelt hat es die Speyererin Nadja Pentzlin, die damit im Herbst 2016 in der Domstadt startete. Mittlerweile hat es das Spiel weit über die Grenzen der Domstadt hinaus geschafft.

Vor einigen Jahren schienen sie wie Pilze aus dem Boden zu schießen: Escape Rooms, also Spiele, bei denen eine Gruppe von Menschen in einen Raum eingeschlossen wird und innerhalb eines vorgegebenen Zeitfensters durch das Lösen von Rätseln den Weg in die Freiheit finden muss. Auch Nadja Pentzlin hat ihre Erfahrung mit Escape Rooms gemacht. In Speyer betrieb die promovierte Historikerin mit „Escape & Museum“ ein solches Spiel rund um die Reformation. „Es lief ganz gut. Ich habe das Spiel von Oktober 2015 bis Februar 2018 angeboten“, sagt Pentzlin. Es seien zwar weiterhin Anfragen nach einer Verlängerung eingegangen – „aber ich hatte für mich ein Ende gesetzt“.

Vom Angebot eines Rätselspiels wollte Pentzlin sich jedoch nicht verabschieden. Sie hatte eine Idee: „Ich habe den Escape Room sozusagen nach draußen geholt“, erklärt sie. Geboren war das Stadträtsel-Spiel „City & Quest“, eine Mischung aus Schnitzeljagd und Stadterkundungstour. Das Prinzip: Im Team lösen die Spieler an verschiedenen Stationen in der Stadt Rätsel. Teamgröße: mindestens zwei Personen, die Entwicklerin empfiehlt vier bis sechs Spieler, eine Grenze nach oben gibt es allerdings nicht. Die Gruppe muss eine App herunterladen, die der Navigation und der Lösungseingabe dient, und an einer Verleihstation – in Speyer sind das die Tourist-Info und das Historische Museum – eine Tasche ausleihen, die das benötigte Equipment für die Spurensuche enthält. Dafür werden pro Team und Tasche 33 Euro Leihgebühr plus Pfand fällig.

Angebot in acht Städten
Im Herbst 2016 startete das Angebot



Hat ihr Angebot ausgebaut: „City & Quest“-Inhaberin Nadja Pentzlin, hier vor der Tourist-Information in Trier. Die Stadt an der Mosel ist neu dabei beim Städterästel.

FOTO: PENTZLIN/FREI

in Speyer – doch bei der Domstadt blieb es nicht. „Das Konzept kam gut an.“ Die Leiterin der Tourist-Info, Rita Nitsche, habe sie ermutigt, das Angebot auszubauen, sagt die 33-jährige Pentzlin. Mittlerweile können „City & Quest“-Rästel in Heidelberg, Mainz, Ingolstadt, Karlsruhe, Worms und Wiesbaden gelöst werden. Vor Kurzem kam noch eine weitere touristisch geprägte Stadt hinzu: „City & Quest Trier ist nun in Kooperation mit der Tourist-Info der Trier Tourismus und Marketing GmbH startklar“, teilt Pentzlin mit.

Trotz der Stadterkundungs-Komponente richtet sich das Spiel laut Pentzlin nicht ausschließlich an Touristen. „Es gibt verschiedene Zielgruppen, die das Spiel nutzen können. Viele Firmen fragen es zum Beispiel an, und machen dann beim Betriebsausflug mit mehreren Teams einen Wettbewerb draus.“ Auch viele

Einheimische stellten sich den Rätselaufgaben. „Ich bin immer wieder erstaunt, wie viele Locals mitmachen“, so Pentzlin. „Ich bekomme oft Rückmeldung, dass sie neue Ecken an ihrer Stadt entdeckt haben. Es freut mich natürlich, wenn das passiert.“

Mittlerweile Full-Time-Job

Das sei eines der Ziele ihres Spiels: die jeweilige Stadt aus einem anderen, neuen Blickwinkel zu präsentieren. „In erster Linie geht es um Spaß, aber ich will auch was vermitteln. Der Charakter der Städte soll rüberkommen.“ Die Spiele in den Städten entwickle die Historikerin gemeinsam mit ihrem Mann. „Wir fahren vor Ort, überlegen uns die Rätsel, die Routen, und ich arbeite dann alles aus“, sagt Pentzlin.

„City & Quest“ sei mittlerweile eine angemeldete Marke – und für Pentzlin zum Full-Time-Job geworden, von

ZUR PERSON

Nadja Pentzlin

- Nadja Pentzlin, 33 Jahre, kommt ursprünglich aus Ingolstadt
- Sie lebt seit 2014 mit ihrem Ehemann in Speyer.
- Pentzlin hat Geschichte in Bayreuth und Oxford studiert.
- Sie hat an der schottischen St. Andrews University und der Uni Mainz zur Reformationsgeschichte promoviert. |awac

Regale gut gefüllt

Neu eröffnet: Emirgans Obst- und Gemüsebox

SPEYER. In der Heydenreichstraße 19 in Speyer hat am Montag, wie angekündigt, „Emirgans Obst- und Gemüsebox“ eröffnet. Dort war schon früher ein Obstgeschäft, das krankheitsbedingt geschlossen wurde.



Im Laden: Eyüp Tekin. FOTO: TOWO

Nun haben Eyüp und Neslihan Tekin, der in Speyer schon ein Döner- und Grillhaus betreibt, übernommen. Geplant ist nach seiner Auskunft ein plastikfreies Sortiment mit frischem Obst und Gemüse, Eiern und vegetarischen Spezialitäten wie Weinblättern. Der aus der Türkei stammende neue Inhaber lebt nach eigenen Angaben seit 13 Jahren in Speyer. Vor der Eröffnung hat er das Ladenlokal selbst umgebaut und renoviert. „Wir bekommen jeden Tag das ganze Obst

und Gemüse frisch von den Großmärkten in Mannheim und Frankfurt geliefert“, sagt Tekin. Das Geschäft ist montags bis samstags von 9.30 bis 19 Uhr geöffnet. |towo

Familien nachrichten

Unser Mitarbeiter Damian Dexler

feiert am 01.08.2019 sein 25-jähriges Betriebsjubiläum.

Aus einem „halbjährigen, befristeten Arbeitsvertrag“ wurde ein Vierteljahrhundert.

Mit Fachkompetenz, Zuverlässigkeit und viel Einsatz leitet er heute die kaufmännische Abteilung und ist die rechte Hand der Geschäftsleitung.



DANKE
dass wir uns tagtäglich auf dich verlassen können.
Stahlbau Merckel GmbH
Speyer

1028804_10_1

ZUM RUHESTAND

Michael



Ein Leben voller Arbeit und Fleiß findet jetzt seinen gerechten Preis. Genieße die Rente mit viel Freude, in die du nun eintrittst heute.

Deine Lieben

1028816_10_1

Liebe Hermine Hach Zum 90. Geburtstag



Nicht jeder hat das Glück auf Erden 90 Jahre alt zu werden. Erlebe froh noch jeden Tag den der liebe Gott dir noch schenken mag.

Alles Liebe und Gute wünschen Dir
Deine Schwester und Schwager
Rosa-Maria und Adolf Kleber
sowie Maximilian, Nils, Addi
Tini und Rüdiger

1028408_10_1

Unser Mitarbeiter Michael Weinmann

feiert am 01.08.2019 sein 25-jähriges Jubiläum.

Er absolvierte bereits seine Ausbildung als Metallbauer in unserem Unternehmen.

Heute ist er, mit Fachwissen, Leistung und Geschick in allen Bereichen des Betriebes einsetzbar.



DANKE
für deine engagierte Mitarbeit
Stahlbau Merckel GmbH
Speyer

1028807_10_1

Gluckwünsche zur Diamantenen Hochzeit



Hannelore & Hans

Die Liebe kann Berge versetzen. Aber einer von Euch kann den anderen nicht ersetzen. Denn Ihr gehört zusammen, Ihr seid das perfekte Paar, das sagt der Kalender schon mehr als 60 Jahr.

Alles Liebe und Gute wünschen Euch
Birgit, Jürgen, Julia und Laura
Christiane, Roland, Lisa und Sophie
Anja, Patric, Bastian und Jannik

1027798_10_1

Welch wunderbare, reich erfüllte Zeit,
60 Jahre
Gemeinsamkeit

Rosemarie & Otto Groß



Alles Liebe und Gute zur
Diamantenen Hochzeit
sowie viele weitere gemeinsame Jahre
wünschen euch Claudia & Harry mit Familie

1028901_10_1

Machen Sie Freunde und Verwandte zum Star ★

Gratulieren oder grüßen Sie über DIE RHEINPFALZ zur Geburt, zum Geburtstag, zur Hochzeit oder nur so. Einfacher und günstiger als man denkt: www.rheinpfalz.de/star



1027790_10_1